

# Genuss- und Glücksmomente in Budapest und Südwestungarn

Donnerstag, 25. 05. 2017

06:45 Treffpunkt Wien  
07:00 Abfahrt nach Budapest  
10:30 Ankunft in Budapest



Stadtbesichtigung mit dem Bus: Gellértberg, dann zur Markthalle: dann zu Fuß die Váci utca entlang, Mittagessen im Gerbeaud. <http://www.gerbeaud.hu/confectionery.html>

**Achtung! Im Cafe Gerbeaud gibt es nur Kaltes Menü mit Kaffee zu Mittag, Um warmes Mittagessen zu haben, haben wir das Gerbeaud Bistro gewählt.**



Das basilikaartige Gebäude der Markthalle mit einem Langhaus und zwei Querschiffen basiert auf einer Stahlkonstruktion, die an der Fassade mit bunten, glasierten Ziegeln der Porzellanmanufaktur Zsolnay eingekleidet ist. An den Ecken des Gebäudes stehen breite, schwere Türme. Der Eingang am Kleinen Ring ist mit Säulen und Figuren geschmückt. Früher führte ein Kanal von der Donau in die Markthalle, um die Anlieferung von Waren zu vereinfachen. Auf drei Geschossen befinden sich über 180 Marktstände und Geschäfte. Das Obergeschoss nehmen Souvenirläden, Imbissbuden und ein Restaurant ein.

Bis 1932 war die Markthalle der größte und wichtigste Marktplatz in Budapest. Noch heute ist die Halle von ihrer Architektur her einer der zentralen Einkaufsplätze der Stadt und wird entsprechend von Einheimischen und Touristen besucht. Die Räume werden auch für Veranstaltungen vermietet.

14:30 Fahrt nach Villány <https://villanyiborvidek.hu/>

Die **Villány-Siklóser Weinstraße** umfasst heute bereits 18 Siedlungen am Villányer Berg. Ein Beweis für die herausragende Qualität: der Titel „Weinhersteller des Jahres“ wurde in den vergangenen Jahrzehnten fast ausschließlich an Villányer Winzer wie Josef Bock oder Attila Gere verliehen.

Diese Region ist die größte deutsche Sprachinsel im heutigen Ungarn. Die Deutschen förderten im 18. Jahrhundert als professionelle Landwirte die landwirtschaftliche Kultur und haben den Weinbau zum Weltniveau gebracht.



18:00 **Ankunft und Übernachtung im Crocus Gere Wein Hotel.** Es befindet sich im Herzen von Villány, in der Nähe der weltberühmten Weinkellerreihe. Die von ihren Weinen wohlbekannte Familie Gere sichert Verfügung nicht nur für die Fans vom Wellness, die Gäste werden hier auch mit gastronomischen Erlebnissen reicher.  
<http://crocus-hotel.gere.hu/de/>



19:30 Weinprobe mit Abendessen im Mandula Restaurant



**Gourmet-Küche** im Weingut Gere: „unser Ziel ist, die begeisterten Fans von Wein und Gastronomie mit solchen kreativen Speisen zu verwöhnen, die aus solchen hervorragenden ungarischen Zutaten bestehen, die auf dem Weingebiet zu finden sind. Wir möchten unseren Gästen einzigartige Gastronomie anbieten, die den Traditionen der authentischen schwäbischen und ungarischen Küche der Weinregion und auch den heutigen modernen Küchentrends entspricht.“ – so Attila Gere

**Freitag, 26. 05. 2017**

Nach dem Frühstück Abfahrt nach Kisharsány  
09:30



Die Anbaugelände des **Weingut Vylyan** befinden sich am herrlich gelegenen Villányer Gebirge. Die Weinkellerei selbst ist auf dem Schwarzen Berg in Kisharsány. Die außergewöhnlichen Gegebenheiten des Gebietes, das sachverständige Team, die fachliche Offenheit und die harte, jahrelange Arbeit haben inzwischen Früchte getragen: Vylyan ist heute eines der wichtigsten Weingüter in Villány. <https://www.vylyan.hu/>

11:30 Die junge Winzer vereinende **Sauska Weinkellerei** ist schon in zwei berühmten ungarischen Weinregionen vertreten. Ihr Weintraubengut umfasst auf den Weinbaugesenden von Villány und Tokaj -Hegyalja ein Gebiet von 90 Hektar. Die Zielstrebigkeit des Sauska-Teams gewinnt immer mehr an Boden in der ungarischen und der ausländischen Weinkultur. So wurden ihre klaren und fruchtigen, auf Weltniveau hergestellten Weine bereits mit den vornehmsten Auszeichnungen der Fachbranche der letzten Jahre bedacht. **Weinprobe und Mittagessen in der Kellerei** <http://sauska.hu/>



15:30 Die Gebiete der **Kellerei Csányi - Teleki** befinden sich in den besten Fluren der Region. Die gesammte Fläche des Weinanbaus ist mehr als 370 Hektar. Das moderne Traubenverarbeitungssystem basiert in seiner Methode auf den Traditionen, nach der Gärung der Weine in traditionellen und Barrique-Fässern folgt die sichere Abfüllung – mit der



derzeit zur modernsten zählenden Abfüll-Linie. Jährlich stellen sie 2 Millionen Flaschen Wein her.  
<https://villanyiborvidek.hu/de/keller/csanyi-pinceszet>

17:30



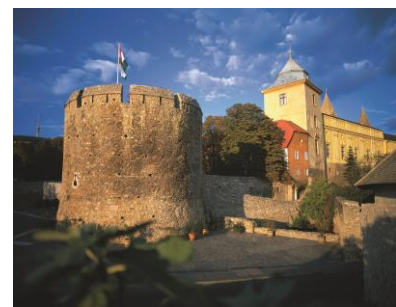
Einer der berühmtesten Namen der ungarischen Weinkultur ist **Josef Bock**, der seine im Kreise der ungarischen Konsumenten sehr populären Wein in der Weinbaugegend von Villány herstellt. Das Bock Gut umfasst ein Gebiet von 75 Hektar.

Josef Bock ist das neunte Generationsmitglied der deutschsprachigen Familie, welche sich bereits im 17. Jahrhundert mit Weintraubenanbau beschäftigte. **Weinprobe und Abendessen** <http://bock.hu/de/>  
Danach zu Fuß zurück zum Hotel.

### Samstag, 27. 05. 2017

08:30 Nach dem reichhaltigen Frühstück Abfahrt nach Pécs <http://www.pecs.hu/>

09:15 Die Regionshauptstadt wird von den Ungarn für die stimmungsvollste Stadt des Landes gehalten. Sie hat seit der Römerzeit bis heute alle Kulturen aufbewahrt und stellt sie uns innerhalb von einem einzigen Quadratkilometer vor. Die historische Altstadt von Pécs besitzt in ganz Mitteleuropa den reichsten Bestand an Denkmälern aus der Römerzeit, deshalb wurde sie 2000 von der UNESCO auf die Weltkulturerbeliste aufgenommen.



Eine herausragende Investition im Rahmen des Projektes „Pécs2010 Kulturhauptstadt Europa“ war die Errichtung des rund 35 000 Quadratmeter großen **Zsolnay Kulturviertels** auf dem Gelände der Zsolnay Manufaktur. Neben Ausstellungen und Werkstätten, die sich mit der Geschichte und dem Gedankengut der Gründerfamilie sowie der Fabrik auseinandersetzen, befindet sich hier auch die Gyugyi Sammlung.



<http://www.zsolnaynegyed.hu/>

12:00 Mittagessen im **Restaurant Zsolnay**

13:30 Abfahrt nach Szekszárd <http://www.szekszard.hu/>

14:30 Im Jahre 1987 gründete **Ferenc Takler** sein Familienunternehmen, welches den jahrhundertealten Traditionen folgt. Seine Vorfahren beschäftigten sich schon Anfang des 18. Jahrhunderts mit dem Weintraubenanbau. Im Jahre 2004 wurde ihnen der Titel "**Weinbaubetrieb des Jahres**" verliehen, der nationale Anerkennung für das Unternehmen brachte. <http://takler.com/>



16:30 Auf den sanften Hängen des Weinbaugebietes von Szekszárd erstreckt sich das Weintraubengut von **Péter Vida** auf 20 Hektar. Das Weingut wurde gemeinsam mit Budapest Bortársaság (Budapest Weingesellschaft) im Jahre 1994 ins Leben gerufen. Daraus entwickelte sich die heute landesweit bekannte und anerkannte Weinkellerei als Familienunternehmen. Im Jahre 2011 wurde Péter Vida für seine qualitativ hochwertigen Weine und für seine viele Jahre ausdauernde Arbeit mit dem größten Preis der heimischen Fachbranche ausgezeichnet, dem Titel "Weinbauer des Jahres".

18:00 Der **Familienlandsitz Heimann** ist eine der hervorragendsten Kellereien des Szekszárder Weinbaugebietes. Die Familie ist schwäbischer Herkunft, lebt und arbeitet seit 1758 in Szekszárd, wo sie eine Fläche von 20 ha bewirtschaften.



19:30 Weinprobe mit Abendessen im **Restaurant Merops**

Übernachtung im Hotel Merops.  
<http://hotelmeps.hu/>

**Sonntag, 28. 05. 2017**

09:00 Nach dem Frühstück Abfahrt nach Wien

12:00 Besuch in der Abtei Pannonhalma  
Die Benediktinerabtei Pannonhalma in der Nähe von Győr im Nordwesten Ungarns ist das größte und älteste Kloster des Landes. Neben dem historischen Kreuzgang, der wertvollen Bibliothek und der prachtvollen Basilika gibt es auch einen wunderschönen Heilkräutergarten und den vorzüglich ausgestatteten Weinkeller zu besichtigen.



Im Jahre 1996, 1.000 Jahre nach seiner Gründung, wurde Pannonhalma zum Weltkulturerbe der UNESCO erklärt. <http://bences.hu/lang/de/>

13:00 Leichtes Mittagessen im Restaurant „Viator“  
<http://viator.co.hu/de/>

14:00 Fahrt nach Wien

16:00 Ankunft in Wien